



Probe bestanden! – Jesus tritt an die Öffentlichkeit

Didaktisch-methodische Hinweise

Vorbemerkungen

- Damit die Schüler eine angemessene Einschätzung vornehmen können, sollte der Nationalsozialismus bereits im Unterricht behandelt worden sein. Dies geschieht meist in den Klassenstufen neun und zehn.
- Ggf. benötigen die Schüler hier Zusatzinformationen über die Zeit des Nationalsozialismus und die Rolle Adolf Hitlers.

Vorbereitung

- Ggf. Bibel/n (neues Testament) besorgen.
- **M1** auf Folie kopieren.
- **M2** (o. a. Bild zum Thema: „Die Versuchung Jesu“) auf Folie kopieren.
- Ggf. Hintergrundinformationen bzw. Material zum Nationalsozialismus und Hitler, s.o.

Motivation/Themenfindung

- Stummer Impuls: Der Lehrer schreibt an die Tafel: „Menschen üben Macht über andere aus.“ Die Schüler nennen positive und negative Beispiele.
- Begriffsannäherung: *1939 war Adolf Hitler ein sehr mächtiger Mann in Deutschland. Stelle dir vor, du hättest die Möglichkeit an seiner Stelle Entscheidungen zu treffen. Beschreibe, welche Entscheidungen du treffen würdest.*

Die Schüler nennen und beschreiben ihre Entscheidungen (positiv, wie negativ).

Hilfestellungen:

▷ *Macht kann für positive und negative Entscheidungen eingesetzt werden.*

▷ Ggf. Hintergrundinformationen zum Nationalsozialismus und Adolf Hitler.

- Der Lehrer legt **M1** auf (nur die Bilder).

Information und Überleitung: *Der britische Komiker Charlie Chaplin drehte 1940 den Film „Der große Diktator“ und spielte darin auch die Hauptrolle. Der Film ist eine Satire und macht Hitler, der 1940 auf dem Höhepunkt seiner Macht stand, lächerlich. Im Film wird ein jüdischer Friseur mit Hitler verwechselt und muss nun, um zu überleben, die Rolle von Hitler spielen. Er hat also nun ungewohnt viel Macht. Stellt Vermutungen auf, wie er mit dieser Macht umgeht.*

Die Schüler äußern ihre Vermutungen, wie der jüdische Friseur handeln wird.

- Auflösung: *Die Satire enthält eine ernste Botschaft an die Menschen dieser Zeit. Sie kommt in einer Rede zum Ausdruck, die der Friseur am Ende des Films an die Menschheit richtet. Hier ist ein Auszug daraus.*

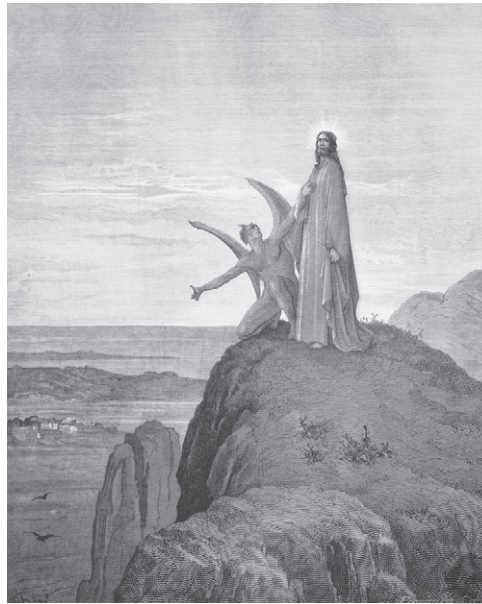
Der Text von **M1** wird aufgedeckt und gelesen. Die Ergebnisse der Schüler werden damit verglichen.

Begegnung/Erarbeitung

- Überleitung: *Auch Jesus muss sich damit auseinandersetzen, dass er Macht hat. Er muss sich überlegen und entscheiden, ob und wie er sie einsetzen möchte. Nach der Taufe im Jordan durch Johannes muss er dazu eindeutig Stellung beziehen.*
- Der Lehrer legt **M2** auf und **M3** wird vorgelesen.
- Alternativ dazu kann auch auf den Text der Volxbibel zurückgegriffen werden. Je nach Kenntnisstand der Schüler kann bzw. sollte vor oder nach dem Bibeltext genauer auf die Taufe Jesu im Jordan eingegangen werden.
- **M4** wird ausgeteilt und von den Schülern bearbeitet. Anschließend werden die Ergebnisse besprochen; vgl. Lösung (M4).



M2 Bild: Versuchung Christi (Gustave Doré, um 1866)



M3 Die Versuchung Jesu (Mt 4,1 – 11)

- 1 Dann wurde Jesus vom Geist in die Wüste geführt; dort sollte er vom Teufel in Versuchung geführt werden.
- 2 Als er vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, bekam er Hunger. 3 Da trat der Versucher an ihn heran und sagte: Wenn du Gottes Sohn bist, so befiehl, dass aus diesen Steinen Brot wird. 4 Er aber antwortete: In der Schrift heißt es: *Der Mensch lebt nicht nur von Brot, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.*
- 5 Darauf nahm ihn der Teufel mit sich in die Heilige Stadt, stellte ihn oben auf den Tempel 6 und sagte zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so stürz dich hinab; denn es heißt in der Schrift: *Seinen Engeln befiehlt er, dich auf ihren Händen zu tragen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt.* 7 Jesus antwortete ihm: In der Schrift heißt es auch: *Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht auf die Probe stellen.*
- 8 Wieder nahm ihn der Teufel mit sich und führte ihn auf einen sehr hohen Berg; er zeigte ihm alle Reiche der Welt mit ihrer Pracht 9 und sagte zu ihm: Das alles will ich dir geben, wenn du dich vor mir niederwirfst und mich anbetest. 10 Da sagte Jesus zu ihm: Weg mit dir, Satan! Denn in der Schrift steht: *Vor dem Herrn, deinem Gott, sollst du dich niederwerfen und ihm allein dienen.*
- 11 Darauf ließ der Teufel von ihm ab und es kamen Engel und dienten ihm.

(Einheitsübersetzung)